Stadt Bergisch Gladbach Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Stabsstelle Gleichstellungsstelle

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0595/2023 öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	30.11.2023	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann am 24.08.2023

Inhalt der Mitteilung:

Eine Berichterstattung zu den Tagesordnungspunkten Ö 1 bis Ö 7.1 ist nicht erforderlich.

7.2 Entsendung eines Integrationsratsmitglieds in den Inklusionsbeirat

Der ASWDG gibt dem Rat einstimmig die folgende Beschlussempfehlung:

Der Integrationsrat entsendet Herrn Michael Bochniczek in den Inklusionsbeirat.

Der Rat schließt sich in seiner Sitzung am 05.09.2023 der Beschlussempfehlung an und fasst einstimmig folgenden **Beschluss**:

Der Integrationsrat entsendet Herrn Michael Bochniczek in den Inklusionsbeirat.

Eine Berichterstattung zu den Tagesordnungspunkten Ö 7.3 bis Ö 8 ist nicht erforderlich.

8.1 Mitgliedschaften der Stadt Bergisch Gladbach: Begründung von Mitgliedschaften der Stadt Bergisch Gladbach in der Bundes- und Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros §342/2023

Der ASWDG gibt dem Hauptausschuss mehrheitlich die folgende Beschlussempfehlung:

Die Stadt Bergisch Gladbach begründet eine Mitgliedschaft in der Bundes- und Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros.

In der Sitzung des Hauptausschusses beantragt Frau Wasmuth, dass zunächst nur der Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros beigetreten werde. Dies würde Kosten einsparen und eventuell habe man schon einen ausreichenden Mehrwert mit dem Beitritt in die Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros.

Herr Stein stellt im Einvernehmen mit den Mitgliedern des Hauptausschusses zunächst den Beschlussvorschlag der Vorlage zur Abstimmung.

Der Hauptausschuss schließt sich in seiner Sitzung am 30.08.2023 der Beschlussempfehlung an und fasst mehrheitlich gegen die CDU, FDP und Freie Wählergemeinschaft folgenden **Beschluss:**

Die Stadt Bergisch Gladbach begründet eine Mitgliedschaft in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros und in der Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros.

8.2 <u>Aufgabenwahrnehmung zur Landesseniorenvertretung NRW</u> 0354/2023

Der ASWDG gibt dem Rat einstimmig die folgende Beschlussempfehlung:

Frau Gitschier-Piepenbrock wird im Namen des städtischen Seniorenbeirates als Vertreterin

des Beirats in die Landesseniorenvertretung NRW entsandt.

Der Rat schließt sich in seiner Sitzung am 05.09.2023 der Beschlussempfehlung an und fasst einstimmig folgenden **Beschluss:**

Frau Gitschier-Piepenbrock wird im Namen des städtischen Seniorenbeirates als Vertreterin des Beirats in die Landesseniorenvertretung NRW entsandt.

8.3 <u>Handlungskonzept: "Lebenswerte und seniorengerechte Stadt Bergisch Gladbach"</u> 0352/2023

Der ASWDG gibt dem Rat einstimmig die folgende Beschlussempfehlung:

- Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beauftragt das Seniorenbüro mit der Erstellung eines Handlungskonzepts für den Zeitraum 2025 bis 2030.
- 2. Er stimmt der in der Vorlage beschriebenen Umsetzung des Planungsprozesses zu.

Der Rat schließt sich in seiner Sitzung am 05.09.2023 der Beschlussempfehlung an und fasst einstimmig folgenden **Beschluss:**

- 1. Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beauftragt das Seniorenbüro mit der Erstellung eines Handlungskonzepts für den Zeitraum 2025 bis 2030.
- 2. Er stimmt der in der Vorlage beschriebenen Umsetzung des Planungsprozesses zu.

Eine Berichterstattung zu den Tagesordnungspunkten Ö 9 bis Ö 12 ist nicht erforderlich.